

## Allgemeine Hinweise zu Seminar- und Abschlussarbeiten

Wenn Sie im Rahmen einer Seminar- oder Abschlussarbeit beabsichtigen eine schriftliche Prüfungsleistung an der Professur für Angewandte Ethik abzugeben, befolgen Sie bitte die Hinweise. Diese Liste ist nicht abschließend. Bitte beachten Sie außerdem unbedingt die Hinweise, die in den einzelnen Lehrveranstaltungen kommuniziert werden.

### 1. Formalia

- ✓ **Deckblatt:** Die Professur hat eine Vorlage für ein Deckblatt erstellt. Dieses können Sie gerne verwenden. Sollten Sie eine eigene Vorlage verwenden, müssen alle wichtigen Informationen enthalten sein.
- ✓ **Titel:** Die Arbeit enthält einen Titel, der die Fragestellung widerspiegelt und einer wissenschaftlichen Arbeit angemessen formuliert ist.
- ✓ **Inhaltsverzeichnis:** Ihre Arbeit enthält ein Inhaltsverzeichnis, welches alle Gliederungsebenen Ihrer Hausarbeit umfasst und die jeweiligen Seitenzahlen angibt.
- ✓ **Textgestaltung:** Blocksatz, Zeilenabstand 1,5 cm, Standardschrift (Arial/TNR), Seitenränder 2,5 cm.
- ✓ **Seitenzahlen:** Die Seitenzahlen beginnen mit der ersten Textseite.
- ✓ **Umfang:** Bitte entnehmen Sie Ihrer Modul- oder Prüfungsordnung den Umfang der einzureichenden Arbeit. Die dort angegebenen Seiten umfassen den Text sowie das Literaturverzeichnis Ihrer Arbeit.
- ✓ **Eigenständigkeitserklärung:** Am Ende Ihrer Arbeit müssen Sie eine unterschriebene Eigenständigkeitserklärung anfügen, in der Sie bestätigen, dass Sie die Arbeit alleine und nur mit den gekennzeichneten Hilfsmitteln verfasst und an noch keiner anderen Professur oder Hochschule als Prüfungsleistung vorgelegt haben.
- ✓ **Abgabe:** Bitte beachten Sie unbedingt die Fristen zur Abgabe Ihrer Arbeit. Die Abgabe erfolgt in der Regel über einen Abgabeberechtigten auf Stud.IP. Eine ausgedruckte Fassung wird nicht benötigt.

### 2. Inhalt

- ✓ **Fragestellung:** Die Fragestellung wurde ausformuliert, ist nachvollziehbar aus der Literatur hergeleitet, ihre gesellschaftliche und ethische Relevanz ist begründet.
- ✓ **Gliederung:** Die Arbeit ist klar und nachvollziehbar gegliedert. Der Aufgabe der Argumentation und das Vorgehen werden in der Einleitung erläutert. Die erläuterte Gliederung stimmt mit dem Textverlauf überein. Im Schlussteil werden die Ergebnisse zusammengefasst und mit Hinblick auf die Fragestellung eingeordnet. Offene Fragen und weitergehende Fragen werden ggf. benannt.

- ✓ **Bezug zum Kursinhalt:** Der Bezug zu den Kursinhalten ist klar erkennbar, Kursinhalte fließen sinnvoll in die Arbeit ein und werden dort reflektiert.
- ✓ **Argumentation:** Auf der Grundlage der Literatur wird eine eigenständige These entwickelt und argumentativ untermauert. Der Aufbau der Argumentation ist eigenständig und einleuchtend sowie stringent. Die Argumente lassen eine tiefergehende Auseinandersetzung mit dem Thema erkennen, die über die im Kurs besprochenen Inhalte hinausgeht. Mögliche Einwände gegen die eigene Position werden diskutiert und ggf. entkräftet.

### 3. Literatur

- ✓ **Zitierstil:** Die Professur gibt keinen Zitierstil vor. Sie sollten allerdings unbedingt darauf achten, einen einheitlichen und gängigen wissenschaftlichen Zitierstil zu verwenden (bspw. Harvard/APA/etc.). Orientieren Sie sich an den in der Seminarlektüre verwendeten Zitationsweisen.
- ✓ Die **Einarbeitung der Literatur** erfolgt in angemessenem Maß in Paraphrasen und wörtlichen Zitaten.
- ✓ Zitate sind einheitlich und klar **nach wissenschaftlichen Standards** gekennzeichnet. Auch Paraphrasen werden belegt.
- ✓ Das **Literaturverzeichnis** ist vollständig, formal korrekt und einheitlich.

### 4. Sprache

- ✓ Die Arbeit ist **orthographisch** und **grammatisch korrekt** verfasst.
- ✓ Die Sprache ist insgesamt einer **wissenschaftlichen** Arbeit angemessen. Sie ist **verständlich** und **präzise**.
- ✓ Zwischen eigener und fremden, referierten Positionen wird **sprachlich eindeutig** unterschieden.

### 5. Allgemeine Hinweise

Für einen Überblick zum wissenschaftlichen Arbeiten (in der Philosophie) seien Ihnen folgende Einführungen empfohlen:

- Flatscher, Matthias / Posselt, Gerald / Weiberg, Anja: *Wissenschaftliches Arbeiten im Philosophiestudium*. Wien: Facultas Verlag.
- Frank, Andrea / Haacke, Stefanie / Lahm, Swantje: *Schlüsselkompetenzen: Schreiben in Studium und Beruf*. Stuttgart: J.B. Metzler.
- Pfister, Jonas: *Werkzeuge des Philosophierens*. Stuttgart: Reclam.

Es sei darauf hingewiesen, dass letztlich immer die Vorgaben für wissenschaftliche Arbeiten gelten, die in der jeweiligen Lehrveranstaltung kommuniziert werden. Diese Vorgaben gelten im Zweifelsfall vorrangig zur oben zitierten Einführungsliteratur.